

# Miele

## Trommelwaschmaschinen 108 u. 112

Die Maschinen haben *Schrankform*, wie aus den Abbildungen ersichtlich. Sie sind weiß emailliert, mit *Vorderwand* aus Chromstahl oder verchromtem Messingblech. Die *Rückseite* ist ganz verkleidet. Die Maschine macht in ihrer sachlichen und zweckmäßigen Bauart einen gediegenen Eindruck und hat, wie man zu sagen pflegt, ein schönes Gesicht.

Guter Zugang zum Getriebe, zum Motor und zu den Anschlüssen für Gas, Wasser und Elektrizität, durch die leicht abnehmbare Rückwand.

Die *Innentrommel* — die eigentliche Waschtrommel; 600 mm Durchmesser, 320 mm Länge — besteht aus Kupfer und hat eine besonders dichte Lochung. Diese dichte Lochung gestattet ein vollkommenes Durchfluten der Wäsche mit Waschlauge. Die Löcher sind zur größeren Schonung der Wäsche trichterförmig nach außen durchgedrückt. Drei große Wenderippen sorgen für intensives, aber schonendes Mitnehmen der Wäsche. Durch den dauernden Drehrichtungswechsel wird unter Mitwirkung der Wenderippen eine sehr intensive Bewegung der Wäsche erzielt. Die Wäsche wird gewissermaßen geschwenkt, emporgehoben, gelüftet und immer wieder durch die Lauge gezogen.

Auch der Außenmantel besteht aus Kupfer, worauf wir besonders hinweisen.

Ganz besonderes Augenmerk ist auf die Lagerung der Trommelwelle und auf das Getriebe gerichtet. Sehr stark sind

Trommelachse und Getriebe. Die schweren Trommelachslager liegen weit auseinander, um ihrer Aufgabe nach dem bekannten Hebelgesetz gerecht zu werden. Materialmäßig ist an der ganzen Maschine nicht gespart worden. Für das Lager und für das Getriebe kann das in ganz besonderer Weise gesagt werden.

Durch Ausnutzung der letzten wärmetechnischen Erkenntnisse ist die Heizanlage so gestaltet, daß sie bei restloser Ausnutzung der Heizquelle günstigste Waschzeiten gestattet.

Die Maschinen für Gas- und Kohlebeheizung besitzen einen Warmwasserbehälter — Inhalt 30 Ltr. —, der der längeren Haltbarkeit wegen ebenfalls aus Kupfer hergestellt ist. Die Warmwasserbehälter sind so um die Abgase angeordnet, daß sie die höchstmögliche Ausnutzung der Heizgase verbürgen, ehe sie in den Schornstein gehen. Die elektrisch beheizten Maschinen werden normalerweise ohne Boiler geliefert. Auf Wunsch erfolgt die Ausrüstung mit einem elektrisch beheizten Warmwasser-Boiler gegen Mehrpreis.

### Weitere Vorzüge

Die Tür ist besonders groß dimensioniert und gestattet deshalb bequemes Einfüllen und Herausnehmen der Wäsche. Alle Bedienungsgriffe und Beobachtungs-Armaturen, wie Schalter, Wasser- und Laugenhähne, Wasser- und Laugenstandglas, Waschganganzeiger, Waschzeit-Weckeruhr, Thermometer und Kontroll-Lampen sind handlich und sehr übersichtlich angeordnet.

Der Laugeneinfüllkasten mit Scharnierdeckel ist auch zum Einschütten nicht aufgelöster Waschmittel geeignet.

Bei den Armaturen ist besonders Rücksicht darauf genommen, daß sie rosticher sind. Sie werden in schwerer Messingausführung geliefert.

Die Zu- und Ablaufrohre sind so bemessen, daß sich kurze Füll- und Entleerungszeiten ergeben.



Kohlefeuerung

# Miele

hat 50 jährige Erfahrung im Waschmaschinenbau!

Alle **Miele** - Erzeugnisse genießen auf Grund ihrer stabilen Ausführung den besten Ruf. Die Berechnung aller Teile ist so, daß sie den höchsten Ansprüchen gewachsen sind.